

Informationsblatt zur Durchführung einer ambulanten Operation

**Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität Heidelberg**

Zeppelinstraße 11-33

69121 Heidelberg

Tel. 0 62 21 - 483 0

Fax 0 62 21 - 483 103

info@krankenhaus-salem.de

www.stadtmission-hd.de

Prof. Dr. med. Prof. h.c. Chr. Sohn
Chefarzt

Prof. Dr. med. C. Domschke
Chefarztstellvertreter

Tel. (+49) 0 62 21 483-208

Fax (+49) 0 62 21 483-473

christoph.domschke@stadtmission-hd.de

Sehr geehrte Patientin,

Ihr behandelnder Arzt/Ihre behandelnde Ärztin hat bei Ihnen die Notwendigkeit einer gynäkologischen Operation festgestellt, die nun in enger Zusammenarbeit mit uns, der gynäkologischen Abteilung des Krankenhauses Salem, geplant wird. Die Operation soll „ambulant“ erfolgen. Das heißt, Sie werden an ein und demselben Tag morgens aufgenommen, morgens operiert und nachmittags wieder nach Hause entlassen. Der Ablauf an diesem Tag stellt sich für Sie wie folgt dar:

- ca. 08:00 Uhr Anmeldung an der Pforte des Krankenhauses Salem, Zeppelinstr. 11-33, 69121 Heidelberg
- ca. 08:30 Uhr Aufnahme und Aufklärung über die Operation durch einen gynäkologischen Facharzt; ggf. folgen medizinische Untersuchungen (z.B. Blutabnahme, EKG etc.)
- ab 09:30 Uhr Aufklärung durch einen Anästhesisten über die Narkose

Wir bemühen uns, Ihre Operation so früh wie möglich durchzuführen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn andere Akutoperationen (z.B. ein Kaiserschnitt) vorgehen müssen. Eine Besprechung der Operation findet bei der Abschlussuntersuchung durch den Operateur oder die Stationsärztin ca. 4 Stunden nach der Operation statt. Bei vollständiger Erholung von der Operation können Sie im Anschluss nach Hause entlassen werden. Falls Sie nach der Operation eine längere Regenerationsphase benötigen, kann evtl. eine Übernachtung auf der Station notwendig werden. Für Angehörige existiert auf Station eine Wartezone, eine Cafeteria befindet sich im Dachgarten.

Vor der Operation sollten Sie unbedingt Folgendes beachten:

- Bitte nicht mehr Essen und Rauchen ab Mitternacht.
- Das Trinken von dünnem schwarzen Tee und Wasser ist bis 6:00 Uhr des Operationstages erlaubt.
- Wenn Sie regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, bringen Sie diese bitte von Zuhause mit.
- Bei Lungen- und Herzerkrankungen bitten wir Sie, aktuelle Befunde mitzubringen (z.B. Arztbrief).
- Wenn Sie möchten, ist auch eine Vorstellung am Tag vor der geplanten OP möglich.

Nach der Operation sollten Sie über 24 Stunden unbedingt Folgendes beachten:

- Die postoperative Überwachungsdauer beträgt mind. 4 Stunden.
- Keine aktive Teilnahme am Straßenverkehr → Organisieren Sie bitte Ihre Heimreise.
- Während der ersten Stunden muss auch Zuhause eine Begleitperson zugegen sein.
- Schließen Sie keine wichtigen Verträge ab (Kaufverträge, Mietverträge, etc.).
- Keine körperlich belastenden Tätigkeiten (Hausputz, Einkaufen, Arbeit, Sport etc.).

Noch ein paar Tipps:

- Bringen Sie sich eine Kleinigkeit zu Essen und zu Trinken mit.
- Bequeme Kleidung, die am Bauch nicht einengt, ist von Vorteil.
- Zeitschriften und Bücher sowie Musik können vor der Operation beruhigen und die Zeit vor der Entlassung verkürzen.
- Nach Eingriffen im Genitalbereich verzichten Sie bitte ca. eine Woche auf Geschlechtsverkehr, den Besuch von Schwimmbad und Sauna. Duschen dürfen Sie so oft und so lange Sie mögen.

Bei Fragen rufen Sie einfach unser Sekretariat unter 06221 483-208 an. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Wenn sich nach der Operation wider Erwarten zu Hause Probleme ergeben sollten, können Sie jederzeit unseren Notdienst unter 06221 483-0 kontaktieren oder in der Notfallambulanz vorstellig werden.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Genesungswünschen

Ihr

Prof. Dr. Christoph Domschke